

# Ist meine Hardware Kompatibel?

Beitrag von „Kallekuper“ vom 23. April 2025, 10:28

Hallo zusammen,

Ich bin ganz neu in der Hackintosh-Welt und benötige mal eure Hilfe.

Ich habe noch folgende Hardware:

Board: **ASUS ROG Strix Z790-A Gaming WiFi II**

Prozessor: **Intel Core i9-14900K**

Ram: **64GB Corsair Dominator Platinum RGB**

SSD: **2TB Samsung 990 Pro**

Alternativ hätte ich noch folgende Hardware:

Board: **Gigabyte B550m DS3H**

Prozessor: **AMD Ryzen 5 5500GT**

Ram: **Crucial 32GB DDR4**

Ist es möglich, mit dieser Hardware einen Hackintosh zu bauen? Eine Grafikkarte habe ich aktuell noch nicht und da würde ich auf eure Empfehlungen hoffen. Der Hackintosh soll für Videoschnitt und Bildbearbeitung genutzt werden. Und wer weiß was noch dazu kommt 😊

Schonmal danke für eure Hilfe 😊

Grüße Andre

---

## Beitrag von „apfel-baum“ vom 23. April 2025, 15:59

[Kallekuper](#)

wie du schon bemerkt hast, steht und fällt es bei dir, unabhängig ob intel oder amd an-mit der grafikkarte,

ob du bei der amd-cpu z.b. mit nooted red weiterkommst, weiß ich nicht.

-> <https://dortania.github.io/GPU-Buyers-Guide/>

wenn du dann eine passende gpu hast->  
gundsätzliche infos

von null auf etwas mehr-

erstelle dir "2" usbsticks, der eine hat die efi drauf, ist in fat 32 formatiert, den ordner "efi" darin die beiden ordner "oc"(für opencore als bootloader) und "boot" sowie deren inhalt "kexte und co" - der andere das os zum installieren. gestartet wird mittels passender f-taste von efi-stick

damit kann die install beginnen. bei den bootargs das "-v" verbose ersteinmal hinzufügen und den haken bei "hideverbose" wegmachen

lesestoff-

- [Beginner's Guide - der Einstieg in das Hackintosh-Universum](#)

- <https://dortania.github.io/OpenCore-Install-Guide/>

- [HowTo: Ryzentosh](#)

---

guckstoff-

- <https://www.youtube.com/watch?v=ZYyuoC1WWfg>

- <https://www.youtube.com/watch?v=S6mE44a-Z-8>

tools- unter releases

sowie mappen der usbports

USB-Ports mappen unter Windows-

[USB-Ports mappen unter Windows](#)

- <https://github.com/USBToolBox/tool>

- <https://github.com/ic005k/OCAuxiliaryTools>

- <https://github.com/ic005k/Xplist>

--

bioeinstellungen nicht vergessen

lg 😊

---

### **Beitrag von „Canyonwalker“ vom 23. April 2025, 17:27**

[Kallekuper](#) mit dem Z790A geht definitiv was ordentliches für Videoschnitt.

Suche mal nach einen unterstützen Graka, wie der RX 6900XT, welche nativ unterstützt wird, dann hast Du einen super Rechner dafür.

Es gibt hier sicher einige EFI's die als Grundlage genutzt werden könnten.

---

### **Beitrag von „Kallekuper“ vom 23. April 2025, 18:15**

[apfel-baum](#) danke für deine links und die ausführliche Erklärung. Ich werde mal schauen, was ich an Grafikkarte besorgt bekomme. Möchte da nicht sooo viel Geld ausgeben.

[Canyonwalker](#) danke für den tip. Aber ich denke, für den Anfang ist die Karte etwas zu teuer für mich.

Hast du eine weitere Empfehlung bis ca. 350€?

Gruß André

---

### **Beitrag von „Canyonwalker“ vom 23. April 2025, 19:38**

Neu war mir die Karte auch zu teuer, aber als Rückläufer o.ä. liegt sie so bei 500-600 Euro. Div. Händler haben immer mal wieder welche im Angebot

---

### **Beitrag von „karacho“ vom 23. April 2025, 20:41**



Sorry für OT: Ob er jedoch für diesen Preis dann aber auch eine neue Karte bekommt?, oder ob diese zuvor nicht schon fürs Mining von Bitcoins misshandelt wurde?

---

### **Beitrag von „Kallekuper“ vom 23. April 2025, 20:42**

[karacho](#) gutes Argument.

was haltet ihr von einer RX6600? Die liegt da gut im preislichen Rahmen. Laut dem [GPU Guide](#) oben, sollte sie nativ unterstützt werden.

---

### **Beitrag von „Dav1310“ vom 23. April 2025, 22:05**

[Kallekuper](#) neu bekommst du die 6900xt nicht mehr und wenn ist sie viel zu teuer. Ich habe meine 6900xt im Referenzdesign von amd bei eBay Kleinanzeigen im Dezember 24 für 420 gekauft. Schau dich dort mal um. Amd hat ja jetzt die neue Serie rausgebracht. Eine gebrauchte 6900 xt liegt zwischen 350 und 450. klar, gebraucht ist immer so ne Sache, am besten abholen, kurz vorführen lassen. Zuhause evtl neue wärmeleitpaste drauf.

---

### **Beitrag von „Kallekuper“ vom 24. April 2025, 06:53**

[Dav1310](#) Danke für deine Ausführung. Ich bin jedoch nicht so der, der sich gebrauchte PC-Sachen kauft. Ich kaufe lieber neu und bin da auf der sicheren Seite und habe eine Garantie.

Ich möchte hierzu nochmal auf die RX6600 zurück kommen und um eure Erfahrung zu der Karte bitten.

Ich möchte halt vermeiden, eine teure Grafikkarte zu kaufen, wenn ich meinen Hackintosh dann nicht ans laufen bekomme.

Ich habe hier im Forum schonmal nach einer passenden Efi geschaut, bin da aber leider nicht fündig geworden. Habt ihr hier noch eine Empfehlung?

Gruß Andre

---

### **Beitrag von „Dav1310“ vom 24. April 2025, 07:43**

[Kallekuper](#)

die sollte nativ laufen. Sie wird auch im dortania Guide aufgeführt. Bzgl ryzen habe ich keine Erfahrung, intel wird laufen. Ich habe eine ähnliche config, die bisher sehr zuverlässig läuft. Für Video benutze ich davinci resolve und das läuft muckenlos

<https://dortania.github.io/GPU...d-gpu.html#navi-23-series>

---

### **Beitrag von „MacGrummel“ vom 24. April 2025, 07:55**

Die RX6600 wird schon gehen, wenn Du sie noch neu bekommst, mit der Pro-Version W6600 bin ich sehr zufrieden.

Wenn ich mich bei den PC-Händlern in meiner Umgebung um sehe, wird es mit neuen Teilen im Grafikbereich aber halt schon richtig eng für uns Hackintosher: da liegt die 90er Serie im Regal neben den 70er Auslaufmodellen, dazu gibt es noch die eine oder andere kleine 6500 oder 6400 aus der von macOS alle nicht unterstützten Navi-24er Serie. Für die [gute RX 6800 XT](#) von Asrock wird auch nach 2 Jahren im Lager noch richtig Geld verlangt, sonst sieht es halt ziemlich leer aus.

Wenn ich dann beim bekannten [hier ortsansässigen Hersteller für Wasserkühlungs-Systeme](#) in die Liste sehe, sieht es noch schlechter aus: das sieht sehr nach Ausverkauf aus in der Liste. Und die Asrock ist nicht dabei..

---

### **Beitrag von „Kallekuper“ vom 24. April 2025, 08:05**

[MacGrummel](#) Ich habe tatsächlich noch ein paar Shops gefunden, wo es die RX6600 neu gibt. Dann werde ich da zuschlagen.

[Dav1310](#) Ich nehme dann meine Intel-Hardware um meinen Hackintosh aufzubauen. Dann bin ich da auf der sicheren Seite, zumindest was Chipsatz und CPU angeht.

Gruß Andre

---

### **Beitrag von „Atalantia“ vom 24. April 2025, 09:15**

### Zitat von Canyonwalker

Neu war mir die Karte auch zu teuer, aber als Rückläufer o.ä. liegt sie so bei 500-600 Euro.

Div. Händler haben immer mal wieder welche im Angebot

Bei einem Rückläufer muss sichergestellt werden das die Thermalpaste erneuert wurde. Fachgeschäfte machen das normalerweise aber lass es Dir schriftlich bestätigen. Das kann man auch selber machen. Braucht aber Geschicklichkeit. Anleitungen auf youtube gibt es wie Sand am Meer.

---

### **Beitrag von „Canyonwalker“ vom 24. April 2025, 09:56**

Der Grund dafür ist mir nicht klar, ein Rückläufer ist doch eigentlich Max. 4 Wochen im Einsatz, warum sollte man nach so kurzer Zeit die WLP tauschen?

---

### **Beitrag von „genex“ vom 24. April 2025, 10:14**

[Kallekuper](#)

Hohl dir eine [Asus Dual RX6600 v3](#) wenn dir die Performance reicht die sind schön leise und bei mir läuft die v2 und bei einem hier aus dem Forum der mit einer anderen GraKa Lüfter rauschen hatte die v3 sehr ruhig.

Dazu kannst du auch noch wie ich es habe eine [dauerhafte niedrige Drehzahl](#) einstellen damit die nicht Stossweise Lüftet.

Hier haben schon einige eine [14th Gen Cpu](#) die dir bestimmt helfen können bei der Config.

Zu deinem MoBo gibt es auch was auf [GitHub](#).

---

### **Beitrag von „Atalantia“ vom 24. April 2025, 10:17**

[Zitat von Canyonwalker](#)

Der Grund dafür ist mir nicht klar, ein Rückläufer ist doch eigentlich Max. 4 Wochen im Einsatz, warum sollte man nach so kurzer Zeit die WLP tauschen?

A ok. Ich dachte das seien Zweithandkarten. Nach vier Wochen muss man natürlich noch nicht die WLP erneuern.

---

### **Beitrag von „Kallekuper“ vom 24. April 2025, 10:20**

[genex](#) danke für den Tipp. Genau die hatte ich im Auge.

Ich bestelle sie mir gleich 😊



dann kann das große Abendteuer Hackintosh starten 😄

Eine Frage nebenbei: sollte ich Fragen bei meiner Konfiguration haben, soll ich diesen thread nutzen? Oder lieber einen neuen aufmachen?

Grüße Andre

---

### Beitrag von „genex“ vom 24. April 2025, 11:07

#### [Zitat von Kallekuper](#)

Eine Frage nebenbei: sollte ich Fragen bei meiner Konfiguration haben, soll ich diesen thread nutzen? Oder lieber einen neuen aufmachen?

Grüße Andre

Dazu würde ich mal [MacGrummel](#) fragen aber der kann auch den Thread nach Umbenennung in die dann wahrscheinlich passende Kategorie [Installation Allgemein](#) verschieben.

Viel Erfolg !

Für [dein Mobo mit einer 13th Gen 13900](#) habe ich dir ja schon einen Link von GitHub gepostet, ich würde dann die hier versammelten 14th Gen Cpu Nutzer mal fragen was da CPU bedingt noch anzupassen ist.

Je nach Motivation kann es natürlich nicht schaden die EFI selber zu bauen.

#### [Open-Core-Install-Guide](#)

Tools:

#### [OCAT](#)

[ProperTree](#)

[Hackintool](#)

davon gibt es natürlich noch mehr vor allem wenn du [DSDT](#)'s bearbeiten musst...

---

### **Beitrag von „MacGrummel“ vom 24. April 2025, 11:10**

So lange Du die Hardware so reinschreibst, dass wir nicht bei jeder Nachfrage durch den ganzen Thread scrollen müssen ist das egal 😊, also in die Signatur. Aber erst, wenn das Material auch wirklich da ist..

Und ich meine, mich erinnern zu können, dass die neueren ne andere CPU-ID eintragen müssen. Aber die hab ich ja.

---

### **Beitrag von „Kallekuper“ vom 24. April 2025, 16:03**

[genex](#) Ich habe mir mal die Anleitung von Dortania angeschaut und einen USB-Stick erstellt.

Auch wenn meine Grafikkarte noch nicht da ist, wollte ich herausfinden, ob ich zumindest schonmal in den Installer booten kann.

Mein Bios ist wie in dem Github-Link eingestellt. Ich kann auch in den OC booten.

Leider fehlt mir dort aber der Punkt, wo ich MacOS installieren kann.

Weißt du, woran es liegen kann, dass es mir dort nicht angezeigt wird?

---

## Beitrag von „Canyonwalker“ vom 24. April 2025, 16:48

Hast Du den Installer denn von der Apple Seite geladen und auf den Stick kopiert?

---

## Beitrag von „Dav1310“ vom 24. April 2025, 16:49

Aber wie soll dir was angezeigt werden ohne Grafikkarte? Oder hab ich etwas überlesen? Der installer benötigt ja auch eine bildausgabe

---

## Beitrag von „Kallekuper“ vom 24. April 2025, 17:01

[Canyonwalker](#) ich habe den Stick nach der Anleitung [HIER](#) erstellt.

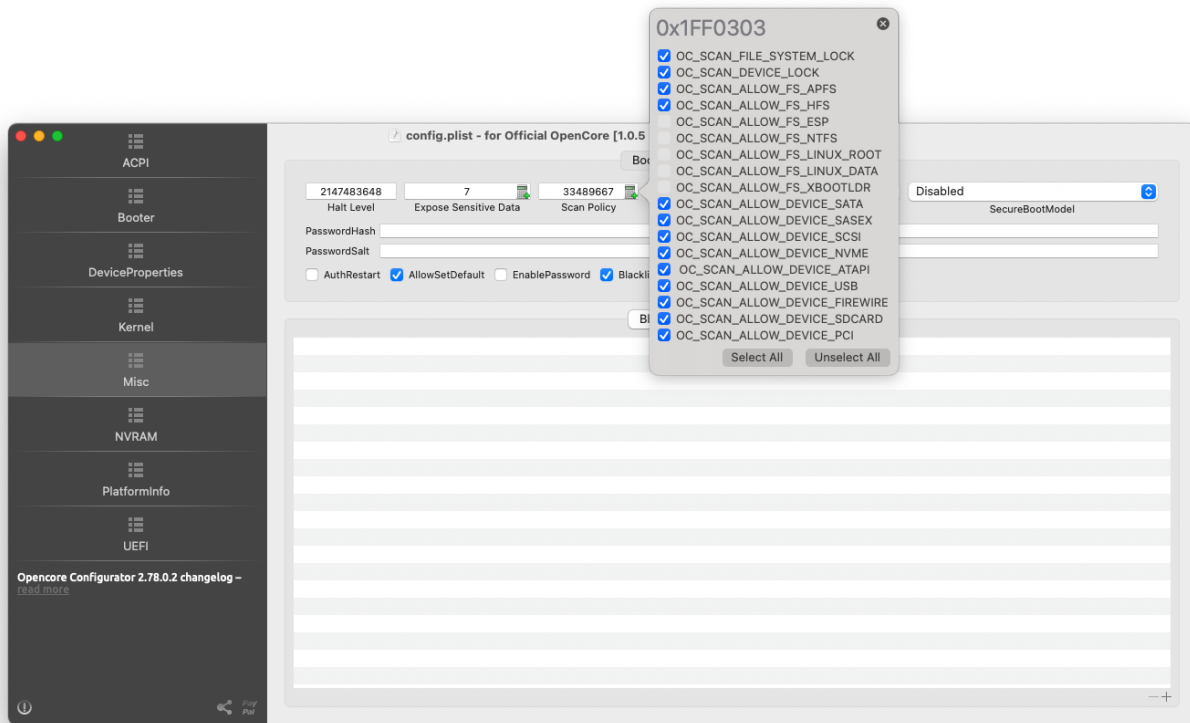
[Dav1310](#) ich nutze gerade die Onboard-Grafik (Intel UHD)

So sieht es bei mir dort aus:



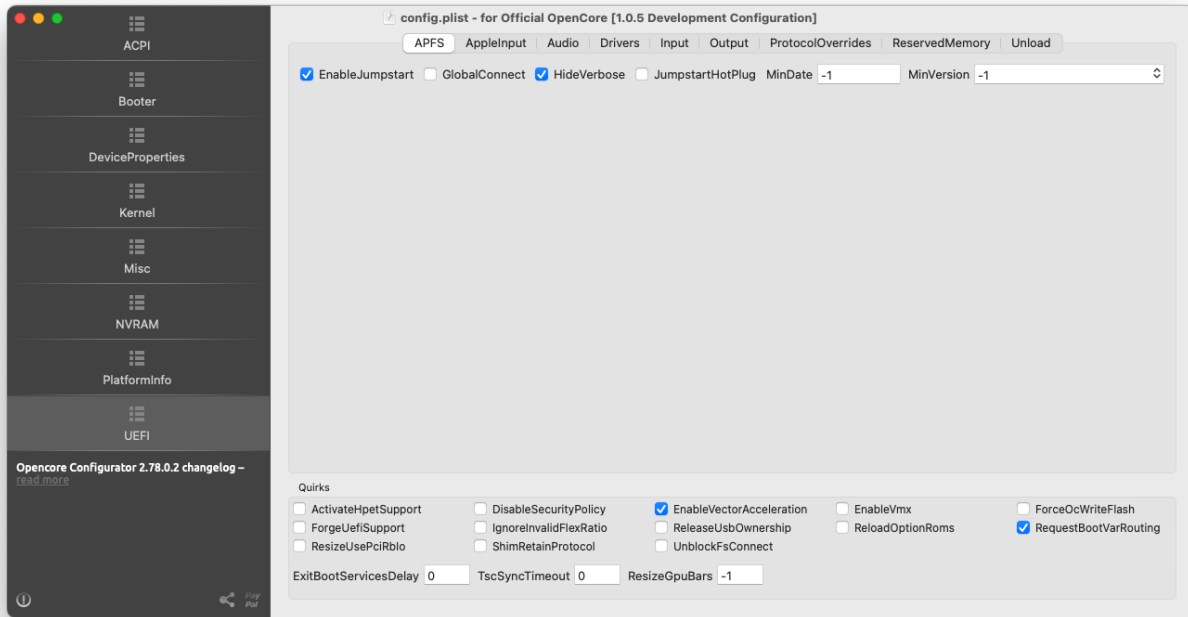
## Beitrag von „MacGrummel“ vom 24. April 2025, 17:50

Leider kann das ne ganze Menge verschiedene Ursachen haben. Meist hängt se auch bei fertigen Listen an der Scan-Policy: Misc/Security/ScanPolicy:



ESP ist die EFI, NTFS ne Windows-Platte, Linux... .. das ist im OC-Configurator schön eindeutig, was Du nicht brauchst.

Der zweite häufige Fehler ist auf der Seite UEFI/APFS MinDate und MinVersion, die beide -1 sein sollten:



Wie hast Du den Installer gebaut? Ich bin ja hier ein Freund der einfachen Terminal-Befehle. Bei der [Beta-Version](#):

Code

1. `sudo /Applications/Install\ macOS\ Sequoia\ beta.app/Contents/Resources/createinstallmedia --volume /Volumes/Bootstick /Applications/Install\ macOS\ Sequoia\ beta.app --nointeraction`

oder eben bei der [Release-Version](#):

Code

1. `sudo /Applications/Install\ macOS\ Sequoia.app/Contents/Resources/createinstallmedia --volume /Volumes/Bootstick /Applications/Install\ macOS\ Sequoia.app --nointeraction`

Wenn der USB-Stick einfach Bootstick heißt.

Welchen OC-PList-Editor verwendest Du denn? Ich halte den OpenCore Configurator für übersichtlicher, die OCAuxTools für besser für Updates geeignet, verwende also beide.

## Beitrag von „genex“ vom 24. April 2025, 17:59

[Kallekuper](#)

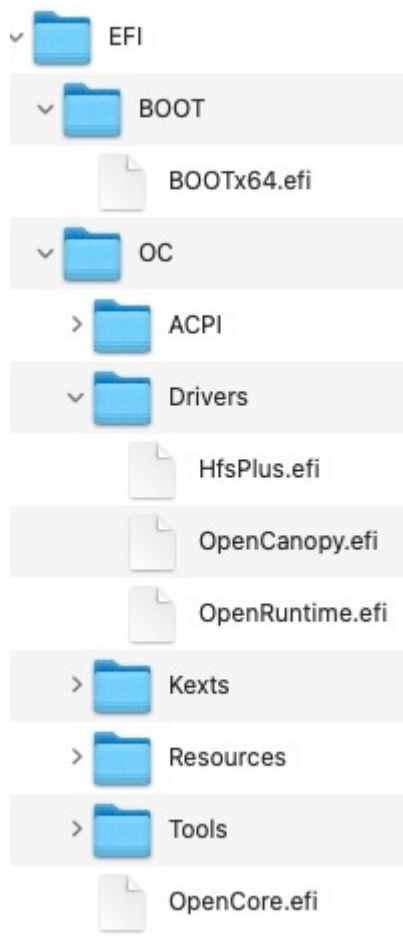
Räusper, hast du denn auch die [Installationsdaten](#) mit auf dem Stick oder nur die EFI Partition mit Open Core ?

Bei dem GitHub für dein Board gibt es übrigens auch extra eine EFI zum Installieren und eine wenn es Fertig ist.

Ich gehe mal davon aus das dort eben [SecureBootModel](#) auf Disabled steht was sonst um alle Sicherheit Features aktiv zu haben eben entsprechend dem SMBIOS (MacModell) eingestellt sein muss.

Auch bei jedem Update muss SecureBootModell auf Disabled stehen und SecureBoot im Bios aus sein.

Um Secure Boot im Bios aktiv zu haben must du alle Dateien im Drivers Ordner und die Opencore.efi usw. wie im Bild zu sehen im Bios Signieren:



Die [HfsPlus.efi](#) brauchst du um einen Installer zu Booten (oder eben die OpenHfsPlus.efi-ich habe aber immer nur die ohne open genutzt)

Wenn du einen Mac hast ist das natürlich einfacher.

Direkte Download Links von Apple für die Installer findest du auf [mrmacintosh.com](http://mrmacintosh.com)

Eine Anleitung den BootStick auf Windows zu erstellen habe ich hier auf die schnelle gefunden:

<https://www.youtube.com/watch?v=G-TmP5teDwo>

Ich boote meine System dann um zu wechseln zwischen Windows11 und MacOS über das Bios

und stelle dort auch weil ich 2 NVME's nutze die Boot Reihenfolge ein (ist eh besser und die Samsung kann eventuell auf Dauer auch Probleme machen, genau weiss ich es aber bei der 990 nicht nur bei den Vorgängern mit Phönix Controller ist ein Problem vorhanden), dazu würde ich mir ne WD SN850x oder ohne x oder eine WD SN 770 oder WD SN7100 oder... besorgen

[Best of NVME ->](#)

Für einen schönen Bootloader musst noch die Ressourcen runterladen und einfügen und entsprechende einstellungen für OC in der config.plist mit OCAT oder anderem vornehmen:

<https://dortania.github.io/OpenCore-Setting-Up-Guide/>

Once all this is saved, you can reboot and be greeted with a true Mac-like GUI:

**Default (Syrah) Modern (GoldenGate) Old (Chardonnay)**

XXXXXXXXXX

XXXXXXXXXX

XXXXXXXXXX